

»Starthilfe« für junge Menschen
in ein selbstbestimmtes Leben.

Auch Sie können helfen.

Die Zukunft von Kindern und
Jugendlichen liegt uns am Herzen.
Ihnen auch?

Was fördert die Stiftung?

Der satzungsmäßige Stiftungszweck soll insbesondere verwirklicht werden durch

- die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen aus sozial schwachen Familien, um ihnen den Erwerb einer qualifizierten Schul- und Hochschulausbildung zu ermöglichen;
- die Förderung von schulischen und universitären Projekten;
- die Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen und seelischen Zustands auf die Hilfe anderer angewiesen sind.

Schwerpunkt der Förderung soll die »Starthilfe« für junge Menschen in ein selbstbestimmtes Leben sein. Gerade die aktuelle Diskussion um die Benachteiligung von Kindern aus sozial schwachen Familien unterstreicht den Hilfsbedarf in diesem Bereich.

Details zur Stiftung

Sie ist mit der Anerkennung durch das Regierungspräsidium Gießen vom 4. August 2008 eine rechtsfähige Stiftung des Bürgerlichen Rechts. Die Stiftung hat ihren Sitz in Homberg/Ohm und ist von der zuständigen Finanzbehörde gemeinnützig anerkannt worden. Das bedeutet, dass Spenden und Zustiftungen steuerlich abzugsfähig sind.

Wie helfen?

Wer die Zwecke unserer Stiftung unterstützen möchte, hat zwei Möglichkeiten:

Spenden: Zusammen mit den Ausschüttungen des angelegten Stiftungskapitals stehen Spenden zeitnah für die schnelle und unbürokratische Erfüllung des Stiftungszwecks zur Verfügung.

Zustiftungen: Sie dienen der Erweiterung des Stiftungskapitals.



Sitz:
Eichenweg 13
35315 Homberg/Ohm

Kontakt:
Tel.: 06633/5141
Fax: 06633/6144
E-Mail: info@mdbock-stiftung.de
Internet: www.mdbock-stiftung.de

Bankverbindung:
Volksbank Mittelhessen eG
Kto.: 5.0055.66
BLZ: 513 900 00

Vorstand:
Monika Bock
Dieter Bock
Stephanie Well
Christopher Well



Kindern und Jugendlichen ein wenig zurückgeben.

Wir wollen aktiv mit anpacken.

Jeder Einzelne kann Verantwortung für die Gesellschaft übernehmen.

Unser Motiv, die Stiftung „Zukunft fördern“ ins Leben zu rufen, ist in unserem Lebenslauf begründet. Wir kommen beide aus bescheidenen Verhältnissen, hatten aber eine schöne und unbeschwerte Kindheit. Nach solider Schul- und Berufsausbildung kam uns vieles zugute, was anderen versagt geblieben ist.

Eigene Kinder waren uns zwar nicht vergönnt, aber ansonsten hat es das Schicksal bisher gut mit uns gemeint. Deshalb wollen wir mit unserer Stiftung ein wenig zurückgeben an Menschen – insbesondere Kinder und Jugendliche –, die es ganz anders angetroffen haben. Das auch aus der Überzeugung heraus, dass unsere Gesellschaft nur dann dauerhaft funktionieren kann, wenn der Einzelne Verantwortung dafür übernimmt.

Diese Idee haben wir intensiv mit unseren Patenkindern Stephanie und Christopher Well diskutiert. Beide waren sofort Feuer und Flamme und gemeinsam haben wir die Stiftung auf den Weg gebracht.



»Glück regiert das Leben, nicht Weisheit – diese Worte von Cicero beschreiben meiner Meinung nach treffend den Zweck unserer Stiftung. Aus dem Schulalltag kenne ich die Sorgen und Nöte vieler Familien und ihrer Kinder. Ich will mit meinem Engagement im Stiftungsvorstand helfen, die gesellschaftliche Teilhabe dieser Kinder zu ermöglichen.«
Stephanie Well

»Ich zähle zu den Glücklichen mit einer Familie, die meinen bisherigen Lebensweg in jeder Beziehung begleitet und unterstützt hat. Aus meinem privaten Umfeld kenne ich viele andere Beispiele: junge Leute, die aufgrund der Situation ihrer Eltern auf vieles verzichten müssen – bis hin zu einer angemessenen Schul- und Berufsausbildung. Hier will ich aktiv mit anpacken und ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit im Vorstand.«
Christopher Well



Stiftungsvorstand:

Dieter Bock, Vorsitzender, 57 Jahre, wohnt in Homberg/Ohm, hauptberuflich seit 1996 Mitglied des Vorstandes der AOK Hessen.

Monika Bock, stellvertretende Vorsitzende, 54 Jahre, wohnt in Homberg/Ohm, nach langjähriger Tätigkeit bei der Volksbank Mittelhessen jetzt u. a. zuständig für die Arbeiten rund um die Stiftung.

Stephanie Well, Vorstandsmitglied, 25 Jahre, wohnt in Fulda, Grundschullehrerin.

Christopher Well, Vorstandsmitglied, 22 Jahre, wohnt in Gemünden/Felda, Lehramtsstudent.

